



Überall für alle

SPITEX

Rental plus



«Weitsicht»

Geschäftsbericht 2022

Inhalt

Vorwort des Präsidenten	2
Vom Brückendienst	4
Gemeindebeiträge	6
Aus dem Spitex-Alltag	8
Finanzergebnis 2022	10
Leistungsstunden	14
Bericht der Revisionsstelle	15

Impressum

Herausgeber	Spitex Rontal plus
Auflage	1380 Exemplare
Bilder	Umschlag: Ralf Ruppert (Pixabay) Portraits & Bilder: Spitex Schweiz (S. 8 & 9), Spitex Rontal plus
Gestaltung	Komplizen GmbH, Emmenbrücke

Herausforderungen – aber auch Fragen

Das Berichtsjahr stellte uns vor mehrere Herausforderungen. Unter anderem forderten verschiedene gesundheitliche Ausfälle von den Mitarbeitenden Flexibilität und zeigten auf, dass unser Team hervorragend harmonisiert und funktioniert - ein tolles Team - vielen Dank.

Das Gesundheitswesen und deren Mitarbeitende warten auf positive Auswirkungen auf die am 28.11.2021 angenommene Initiative «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)», welche von Volk und Ständen mit einem Ja-Anteil von 61% angenommen wurde. Auch wir stehen je länger je mehr unter dem Druck, genügend und entsprechend den Klienten, die richtigen Fachpersonen in unserem Team zu wissen. Erfreulicherweise konnten wir bisher unsere personellen Vakanzen besetzen und haben zudem viele treue Mitarbeitende.

2011 wurden die beiden Vereine Spitexzentrum Ebikon und Spitex Reusstal zur Spitex Rontal plus zusammengeführt. Mitarbeitende hatten damals die Möglichkeit, Wünsche für die Zukunft in eine Schatztruhe zu legen. Auch nach zwölf Jahren treffen diese Wünsche und Anregungen noch zu.

Zum Arbeitsklima wurden unter anderem Zusammenhalt im Team und den Vor- gesetzten, Offenheit, Wertschätzung und



Urs Styger,
Präsident Spitex Rontal plus

gegenseitiges Vertrauen genannt. Dies wurde, wie oben erwähnt, erreicht und gelebt.

Beim Thema Aus- und Weiterbildung wurde gewünscht, die Ausbildung ernst zu nehmen, Weiterentwicklung und praxisorientiertes Lernen zu fördern und selbständiges Arbeiten zuzulassen. Wir konnten in all den Jahren viele Personen ausbilden und im Anschluss weiterbeschäftigen. Ausbildung ist ein wichtiger Faktor bei der Mitarbeitergewinnung. Es lohnt sich, in die Zukunft von qualitativ gut ausgebildeten Mitarbeitenden zu investieren.

Bei den Klienten stand als erstes deren Pflege, ein guter Umgang mit ihnen und auch die Wertschätzung im Mittelpunkt. Aus unserer im Herbst 2022 durchgeführten Umfrage bei den Klienten resultierte eine sehr hohe Zufriedenheit. Dies ist sehr erfreulich und zeigt auf, dass wir gute und wertvolle Arbeit für die Klienten leisten. Ein Wunsch der Klienten war, dass mehr Zeit für sie zur Verfügung steht. Diesem Wunsch können unsere Mitarbeitenden leider nicht immer gerecht werden, da auch die tariflichen Vorgaben erfüllt werden müssen.

Vorstand und Geschäftsleitung müssen den Betrieb regelmässig überprüfen und

für die Zukunft ausrichten. Stimmen unsere Geschäftsfelder? Sind unsere Organisationsstrukturen und Arbeitsprozesse sinnvoll und effizient? Wie können wir sicherstellen, weiterhin zufriedene Klienten zu haben? Wie kann die Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsstelle, dem Vorstand und den Vertragsgemeinden verbessert werden? Erfüllt die Spitex Rontal plus die gesetzlichen Anforderungen? Stimmen unsere Dienstleistungen für die Gemeinden? Welche Leistungen könnten optimiert werden? Im Herbst 2022 wurde entschieden, hierzu eine vertiefte Überprüfung vorzunehmen. Diese wird helfen, die zukünftigen Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Ob wir auf handfeste Resultate aufgrund der «Pflegeinitiative» warten oder den Betrieb auf die Zukunft ausrichten, unsere Arbeit wird ungeachtet dessen zur vollen Zufriedenheit ausgeführt. Dazu brauchen wir motivierte Mitarbeitende und zufriedene Klienten. Wir danken unseren Mitarbeitenden für ihre wertvolle Arbeit und unseren Klienten für ihr Vertrauen.

Urs Styger,
Präsident Spitex Rontal plus

Ein Hoch auf das Leben – bis zuletzt im vertrauten Umfeld

Dort sterben zu dürfen, wo man gelebt hat, wo man sich wohl und geborgen fühlt, wo es nach Zuhause riecht und der Ausblick aus dem Fenster vertraut ist. Auch dann, wenn man schwerkrank ist und komplexe Pflege und Betreuung notwendig werden. Diesen Wunsch ermöglicht die spezialisierte Palliativ- und Onkologie-Pflege der Spitex Stadt Luzern unter dem Namen «Brückendienst» bereits seit 11 Jahren schwerstkranken und sterbenden Menschen.

Den Begriff «Palliative Care» hört man immer wieder. Dahinter steckt allerdings weit mehr als nur die Linderung von Schmerzen am Lebensende. «Palliativ» kommt vom lateinischen Pallium, zu deutsch Mantel – es steht für umhüllen, wärmen, schützen. Das englische «care» bedeutet Fürsorge, Pflege, Behandlung. Gemeint ist also eine umfassende Betreuung, die auch die Angehörigen und die Lebensgewohnheiten der Betroffenen berücksichtigt.

Von spezialisierter Palliative Care spricht man, wenn eine instabile Krankheitssituation und komplexe Behandlung unabdingbar sind.

Beim Brückendienst sind ausschliesslich diplomierte Pflegefachpersonen und ein Palliativmediziner im Einsatz, die über eine Zusatzausbildung und langjährige Erfahrung in der Onkologie- und/oder Palliativpflege verfügen. Der Dienst ist rund um die Uhr erreichbar.

ÜBER DIE GRENZEN LUZERNS HINAUS UND GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE BETREUUNG

Zusammen mit verschiedenen Spitex-Organisationen in der Agglomeration, insbesondere auch der Spitex Rontal plus, hat das Team Brückendienst bis heute über 2'000 Klientinnen / Klienten sowie deren Angehörige bis zuletzt in ihrem Daheim begleitet. Der Brückendienst schätzt eine unkomplizierte, fließende und lösungs-

orientierte Zusammenarbeit und legt grossen Wert auf eine hohe Qualität und Fachlichkeit. Das Kernanliegen der Zusammenarbeit ist, den Partner-Organisationen eine Ressource für Fragen und Anliegen rund um die spezialisierte Palliativ-Versorgung zur Verfügung zu stellen. Je nach Bedarf übernimmt der Brückendienst komplexe und instabile Krankheitssituationen und Behandlungen gemeinsam mit den Organisationen oder auch ganz.

Im Februar 2023 wurde dem Brückendienst vom Schweizerischen Verein für Qualität in Palliative Care das Label «Qualität in Palliative Care» verliehen – als erste Institution für spezialisierte Palliative Care im Kanton Luzern. Das Label weist aus, dass das interprofessionell arbeitende Team in der Pflege und Betreuung unheilbar kranker und sterbender Menschen eine hohe palliativmedizinische und -pflegerische Expertise hat. Darüber hinaus ist der Brückendienst im Fachgremium der Dachorganisation Palliativ Plus aktiv vertreten.



Die kompetenten Mitarbeitenden vom Brückendienst.

«Es geht in unserer Arbeit oft um Existenzielles und das «Weniger-Werden», um das Loslassen und Abschiednehmen. Wenn ein Mensch den letzten Atemzug macht, dann scheint die Welt für einen kurzen Moment stillzustehen. Voller Demut stehen wir daneben, ehrfürchtig vor diesem Leben, das soeben zu Ende gegangen ist. Wir erfahren die Endlichkeit und sind dankbar, diesen besonderen Moment miterlebt haben zu dürfen.»

Miriam Hochuli, Mitarbeitende im Team Brückendienst

Gemeindebeiträge im Mehrjahresvergleich

Gemeinde	2022 in TCHF	2021 in TCHF	2020 in TCHF	2019 in TCHF
Adligenswil	359	351	342	300
Buchrain	287	291	360	313
Dierikon	67	56	47	29
Ebikon	917	858	1 021	831
Gisikon	52	42	63	36
Honau	23	20	14	11
Meierskappel	80	61	81	40
Root	231	251	299	245
Udligenswil	133	177	141	126
andere Gemeinden	8	1	25	20
Gemeindebeiträge	2 157	2 108	2 393	1 951*
Verrechnete Stunden	39 761	38 146	34 971	32 855
Veränderung gegenüber Vorjahr	4.2%	9.1%	6.4%	-0.7%

*Freiwilliger Verzicht der SRP im 2019 auf budgetierte Zuschüsse von in CHF 200T

Entwicklung Vollkosten in CHF pro Stunde 2016 – 2023

Jahr	Abklärung Beratung	Behandlungspflege	Grundpflege	Hauswirtschaft
2023	130.00	112.00	107.00	69.00
2022	137.00	124.00	115.00	69.00
2021	163.00	140.00	121.00	69.00
2020	163.00	140.00	121.00	69.00
2019	163.00	140.00	121.00	74.50
2018	163.00	140.00	121.00	74.50
2017	179.80	151.60	138.60	81.30
2016	185.15	164.65	129.75	83.00

Das Jahr 2022 der Spitex Rontal plus in Zahlen

Leistungsverein-
barungen mit
9 Gemeinden

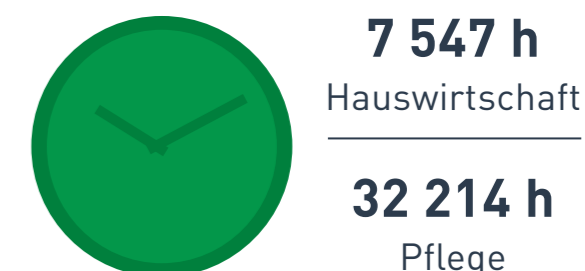
Bestand Anfang Jahr:
265 Klientinnen & Klienten



Bestand Ende Jahr:
283 Klientinnen & Klienten



teilen sich
51 Vollzeitstellen



Seitenwechsel

Einen Tag vom Spitex-Büroalltag in die Pflege: Sieht in der Praxis tatsächlich alles anders aus als in der Theorie? Das Empfangs- und Administrationsteam wollte es wissen und wechselte für einige Stunden vom Schreibtisch an die Spitex-Front.

Im letzten Herbst durften die vier Frauen vom Empfangs- und Administrationsteam unser Pflegepersonal einige Stunden auf ihren Einsätzen begleiten. Tief beeindruckt blicken sie auf ihren Seitenwechsel in die Pflege zurück.

«Ganz still war es um diese Zeit im Büro. Alle konzentrierten sich auf ihre Arbeit.»



Eine Pflegefachfrau misst den Blutdruck eines Klienten.



Die täglichen Medikamentendosen werden vorbereitet.

«Unglaublich wie ruhig, empathisch und kompetent unsere Kolleginnen gearbeitet haben. Und trotzdem die Zeit immer im Griff hatten.»

Früh am Morgen ging es los. Unsere Kolleginnen aus der Pflege bereiteten bereits die geplanten Besuche vor; das heisst, sie lasen sich in die Fälle ein, kontrollierten das Material und verschafften sich einen Überblick, wo die Tour uns überall hinführen wird.



Nebst der körperlichen Arbeit gehört auch das Gespräch zum Arbeitsalltag.

«Ein Gesicht zu einer Stimme zu sehen, war beeindruckend.»

Die Einsätze zeigten uns die gesamte Klaviatur der Pflege – vielfältig, abwechslungsreich und immer herzlich: Abwasch vom Vortag erledigen, ein feines Frühstück zubereiten oder die frisch gewaschenen Haare einer Klientin föhnen. Zimmer lüften, Betten machen, die Medikamente abgeben oder die Klientinnen und Klienten bei ihrer Körperpflege unterstützen – und auch, wie ein Klient nach der Morgentoilette wieder in seinen Rollstuhl kam.

Unglaublich, was mit Tricks und Erfahrung alles möglich ist. Und wichtig war immer, dass wir zur abgemachten Zeit auch am richtigen Ort waren. Denn beispielsweise beim Blutzuckermanagement ist die Pünktlichkeit enorm wichtig.

Es war für uns eindrücklich zu erfahren, wie dankbar unsere Klientinnen und Klienten sind. Bei einem Besuch wurde sogar gefragt, ob wir noch ein bisschen bleiben könnten. Viele sind einsam, das machte uns traurig und nachdenklich.

Uns wurde eindrücklich bewusst, mit wie viel Geduld und Einfühlungsvermögen unsere Pflegefachleute bei all ihren Einsätzen immer wieder auf die Klientinnen und Klienten zugehen und professionell ihre Arbeit erledigen.

Bei jedem Einsatz stellen sie sich wieder zu 100 Prozent auf die Klientin oder den Klienten ein. Dabei versuchen sie, all den Bedürfnissen und Wünschen sowie teils tragischen Geschichten stets gerecht zu werden.

Unser Seitenwechsel hat gezeigt, dass es oftmals nur wenig braucht, um noch weiter im gewohnten Daheim leben zu können – dank der Spitex!

«Unsere Pflegefachleute gebührt grösster Respekt.»



Unsere Mitarbeitenden B. Christen, D. Schöpfer, M. Zemp & A. Graf (von links nach rechts).

Bilanz per 31.12.2022

AKTIVEN	Spitex 31.12.2022		Spitex Vorjahr		Veränderung Spitex LJ / VJ
	CHF	%	CHF	%	
Flüssige Mittel	408 081.32		750 782.64		-342 701.32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	544 630.40		537 553.40		+7 077.00
Forderungen gegenüber Dritten	6 019.35		6 019.35		+0.00
Forderungen gegenüber Beteiligten und Organen	39 720.00		1 959.00		+37 761.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	157 745.66		78 075.10		+79 670.56
Umlaufvermögen	1 156 196.73	91.79	1 374 389.49	96.40	-218 192.76
Finanzanlagen	5 000.00		200.00		+4 800.00
Mobile Sachanlagen	98 419.75		51 077.20		+47 342.55
Anlagevermögen	103 419.75	8.21	51 277.20	3.60	+52 142.55
AKTIVEN	1 259 616.48	100.00	1 425 666.69	100.00	-166 050.21
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69 402.35		555.90		+68 846.45
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten und Organen	10 743.00		269 444.00		-258 701.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	105 268.00		96 846.35		+8 421.65
Passive Rechnungsabgrenzung	43 619.92		62 667.05		-19 047.13
Kurzfristiges Fremdkapital	229 033.27	18.18	429 513.30	30.13	-200 480.03
Langfristige Verbindlichkeiten	252 000.00		300 000.00		-48 000.00
Langfristiges Fremdkapital	252 000.00	20.01	300 000.00	21.04	-48 000.00
Spendenfonds	75 962.95		87 017.00		-11 054.05
Zweckgebundenes Fondskapital	75 962.95	6.03	87 017.00	6.10	-11 054.05
Erarbeitetes freies Kapital	702 620.26		609 136.39		+93 483.87
Organisationskapital	702 620.26	55.78	609 136.39	42.73	+93 483.87
PASSIVEN	1 259 616.48	100.00	1 425 666.69	100.00	-166 050.21

Erfolgsrechnung 2022

ERTRAG	Spitex 1.1.–31.12.2022		Spitex Vorjahr		Veränderung Spitex LJ / VJ
	CHF	%	CHF	%	
Einnahmen aus Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft	2 707 705.50	54.85	2 568 663.55	52.00	+139 041.95
Einnahmen aus anderen Fachbereichen	5 649.57	0.11	202 277.20	4.09	-196 627.63
Einnahmen aus Leistungen für andere Organisationen / vergebliche Einsätze	8 191.20	0.17	3 759.65	0.08	+4 431.55
Einnahmen aus Material und Vermietung	2 594.90	0.05	3 132.23	0.06	-537.33
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	2 724 141.17	55.18	2 777 832.63	56.23	-53 691.46
Beiträge öffentliche Hand	2 155 851.77	43.67	2 108 186.17	42.68	+47 665.60
Total Betriebsertrag	4 879 992.94	98.85	4 886 018.80	98.91	-6 025.86
Mitgliederbeiträge	44 900.00	0.91	46 490.00	0.94	-1 590.00
Spenden	13 794.62	0.28	20 650.45	0.42	-6 855.83
Zuweisung Spendenfonds	-1 802.00	-0.04	-13 444.00	-0.27	+11 642.00
Total Mitgliederbeiträge und Spenden	56 892.62	1.15	53 696.45	1.09	+3 196.17
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.0	0.00	0.00	+0.00
TOTAL ERTRAG	4 936 885.56	100.00	4 939 715.25	100.00	-2 829.69
AUFWAND					
Personalaufwand	4 365 296.76	88.42	4 253 590.81	86.11	+111 705.95
Medizinischer Bedarf	28 567.05	0.58	23 750.60	0.48	+4 816.45
Mahlzeitendienst	0.00	0.00	131 038.95	2.65	-131 038.95
Materialaufwand	2 630.35	0.05	12 316.35	0.25	-9 686.00
Fahrzeug- und Transportaufwand	204 824.55	4.15	192 572.10	3.90	+12 252.45
Sonstiger Betriebsaufwand	298 200.61	6.04	287 069.18	5.81	+11 131.43
Abschreibungen auf Sachanlagen	35 209.50	0.71	38 234.00	0.77	-3 024.50
Total Aufwand für die Leistungserbringung	4 934 728.82	99.96	4 938 571.99	99.98	-3 843.17
Betriebsergebnis	2 156.74	0.04	1 143.26	0.02	+1 013.48
Finanzaufwand	190.00	0.00	86.40	0.00	+103.60
Finanzertrag	-76.13	0.00	-3.57	0.00	-72.56
Total Finanzergebnis	113.87	0.00	82.83	0.00	+31.04
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.0	0.00	0.0	+0.00
JAHRESERGEBNIS	2 042.87	0.04	1 060.43	0.02	+982.44

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung der Spitex Rontal plus wurde nach den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung des schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die Spitex Rontal plus orientiert sich zudem an den Empfehlungen der 4. Auflage des Finanzmanuals.

1.2 Sachanlagen

Die Abschreibungen der Finanzbuchhaltung und der Kostenrechnung sind identisch und erfolgen linear nach der Nutzungsdauer.

Maschinen/Apparate	5 Jahre	Büromaschinen/EDV-Anlagen	3 Jahre
Mobiliar	8 Jahre	Fahrzeuge	5 Jahre

1.3 Spendenfonds

Von Dritten zweckgebundene Kapitalien werden zu Nominalwerten im Fondsvermögen geführt.

1.4 Leasinggeschäfte

Leasing- und Mietverträge werden nach Massgabe des rechtlichen Eigentums bilanziert. Entsprechend werden die Aufwendungen als Leasingnehmerin bzw. Mieterin periodengerecht im Aufwand erfasst, die Leasing- bzw. Mietgegenstände selber jedoch nicht bilanziert.

Leasing-Restverbindlichkeiten

	31.12.22
Leasing-Vertrag: 4174215 24 R. (01.05.21 – 30.04.23)	1 224.40
Total	1 224.40

1.5 Langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten

Zur Liquiditätssicherung hat Spitex Rontal plus einen verbürgten COVID-19-Kredit von total CHF 300 000 in Anspruch genommen. Gemäss COVID-19 Solidarbürgschaftsgesetz beträgt der Zinssatz aktuell 0.00%. Das Unternehmen beabsichtigt, den COVID-19-Kredit bis zum 01.07.2028 (96 Monate) zurückzuführen. Die erste Amortisationsrate in Höhe von CHF 12 000 ist in vierteljährlich linearen Tranchen verpflichtend erstmals per 31.03.2022 und letztmals per 31.03.2028 zu leisten.

Höhe des COVID-19-Kredits per 31.12.2022 in CHF: 252 000.00

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung (Angaben in CHF)

2.1 Flüssige Mittel

	31.12.22	31.12.21
Kasse	2 965.35	2 542.40
Post	13 912.50	13 114.30
Bank	391 203.47	735 125.94
Total	408 081.32	750 782.64

2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.22	31.12.21
Forderungen gegenüber Dritten	545 194.80	538 608.85
Wertberichtigungen	-564.40	-1 055.45
Total	544 630.40	537 553.40

2.3 Mobile Sachanlagen

	31.12.22	31.12.21
Mahlzeitenbehälter	0.00	1.00
Maschinen/Apparate	406.00	812.00
Mobiliar	19 925.80	24 071.80
Büromaschinen/ EDV-Anlagen	15 867.45	5 551.40
Fahrzeuge	62 220.50	20 641.00
Total	98 419.75	51 077.20

2.4 Spendenfonds

	31.12.22	31.12.21
Anfangsbestand	87 017.00	73 573.00
Fondszuweisungen	1 802.00	13 444.00
Personalanlässe	-2 245.00	0.00
Wertschätzung/ Personalzufriedenheit/ -gesundheit	0.00	0.00
Arbeitskleidung	-10 611.05	0.00
Organisation-Entwicklungs- Workshop	0.00	0.00
Unterstützungen	0.00	0.00
Endbestand	75 962.95	87 017.00

2.5 Effekte aus Tarifanpassungen für KLV-Leistungen im Kontext gesetzlicher Vorgaben

Der über die gesetzlich anerkannten Kosten im Bereich Pflege (KLV) hinausgehende Restfinanzierungsanteil wurde den Gemeinden rückvergütet.

Zuteilung an die Schwankungsreserve: CHF 91 441.00

3. Nettoauflösung stiller Reserven

Es wurden stillen Reserven im Wert von CHF 6 889 aufgelöst.

4. Weitere Angaben (vgl. OR Art. 959c Abs. 2 2)

4.1 Rechtsform und Sitz: Spitex Rontal plus ist ein Verein mit Sitz in Ebikon.

4.2 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:

51 (Vorjahr 48)

4.3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:

CHF 31 377.00 (Vorjahr CHF 31 801.75)

4.4 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung:

ausserordentlicher Ertrag	0.00
ausserordentlicher Aufwand	0.00

4.5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:

Bis dato bekannte Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Aussagekraft der Jahresrechnung haben, wurden berücksichtigt. Bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 22. März 2023 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetroffen, welche die Aussagekraft zusätzlich beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Leistungsstunden – Verrechnete Stunden 2022

	Bedarf / Beratung	Untersuchung / Behandlung	Grundpflege	Total Pflege	Hauswirtschaft	Total alle Stunden	Gesamtstd in %
Adligenswil	314	1 491	2 921	4 726	1 978	6 704	16.86
Buchrain	377	1 937	2 268	4 582	858	5 440	13.68
Dierikon	55	224	610	889	120	1 009	2.54
Ebikon	1 253	6 842	6 168	14 263	2 819	17 082	42.96
Gisikon	43	293	286	622	233	855	2.15
Honau	66	143	161	370	46	416	1.05
Meierskappel	96	297	494	887	481	1 368	3.44
Root	305	1 628	1 896	3 829	554	4 383	11.02
Udligenswil	131	529	1 255	1 915	458	2 373	5.97
Div. Gemeinden	28	57	46	131	0	131	0.33
TOTAL	2 668	13 441	16 105	32 214	7 547	39 761	100
Vergleich 2021	2 519	12 309	15 330	30 158	7 988	38 146	

Bericht der Revisionsstelle

Tel. +41 41 368 12 12
www.bdo.ch
luzern@bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

An die Mitgliederversammlung des Vereins

Spitex Rontal Plus
Wydenhofstrasse 6
6030 Ebikon

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins

Spitex Rontal Plus

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des Spitex Rontal Plus für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zuverlässigkeit und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Luzern, 14. April 2023

BDO AG

Pirmin Marbacher

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. David Häslar

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

14. April 2023
17003935/21311813/E/dha/jfu

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

«Überall für alle»

Im Auftrag der Gemeinden
Adligenswil – Buchrain – Dierikon –
Ebikon – Gisikon – Honau –
Meierskappel – Root – Udligenswil

Spitex Rontal plus
Wydenhofstrasse 6
6030 Ebikon

Telefon 041 444 10 90
info@spitexrontalplus.ch
www.spitexrontalplus.ch